

## ► RHEINMETALL UK

1. Oktober 2025

## Rheinmetall UK empfängt Luke Pollard, Minister für Verteidigungsbereitschaft und Industrie, in Telford: Stärkung der souveränen Fähigkeiten und Kompetenzen

Telford, Großbritannien – Rheinmetall UK empfing heute den neu ernannten britischen Minister für Verteidigungsbereitschaft und Industrie, Luke Pollard MP, in seinem Hauptstandort in Telford, dem Sitz von Rheinmetall BAE Systems Land (RBSL). Der Besuch unterstrich das Engagement Rheinmetalls für die Stärkung der souveränen Verteidigungsfähigkeit Großbritanniens, die Förderung hochwertiger Kompetenzen und die Umsetzung wichtiger Landplattform-Programme wie Boxer\* und Challenger 3.

Der Minister besichtigte die Produktionslinien, traf sich mit Auszubildenden und Ingenieuren und wurde über Investitionen informiert, die Großbritannien wieder zu einem weltweit führenden Anbieter von gepanzerten Fahrzeugen, Waffensystemen und fortschrittlichen Verteidigungstechnologien machen.

### Fertigung gepanzerter Gefechtsfahrzeuge

Rheinmetall UK hat die Fähigkeit Großbritanniens zur Herstellung fortschrittlicher gepanzerter Fahrzeuge wiederhergestellt. Beim beschaffungsprogramm Mechanized Infantry Vehicle (MIV) Boxer\* beginnt nun in die Serienproduktion. Der erste vollständig in Großbritannien gebaute Boxer wurde Anfang dieses Jahres an die Armoured Trials Unit (ATU) der britischen Armee in Bovington ausgeliefert.

Mit einem Anteil von rund 75 Prozent an der Plattform, die über eine britische Lieferkette bezogen wird, stärkt der Boxer sowohl die Leistungsfähigkeit der Streitkräfte als auch die Widerstandsfähigkeit der britischen Industrie.

Neben dem Boxer leitet RBSL das 800 Millionen Pfund-Programm Challenger 3, in dessen Rahmen 148 Kampfpanzer der nächsten Generation mit verbesserter Feuerkraft, Schutz und digitalen Systemen ausgeliefert werden.

Das Programm hat mit dem Abschluss der ersten Mobilitätsversuche einen wichtigen Meilenstein erreicht. Die Vorserienfahrzeuge legten mehr als 780 km an verschiedenen Standorten in Großbritannien zurück und lieferten wichtige Daten für das Programm. Challenger 3 schafft und erhält über 750 hochqualifizierte Arbeitsplätze in ganz Großbritannien und stärkt eine widerstandsfähige Lieferkette britischer Klein- und mittelständischer Unternehmen (KMU).

## ► Keyfacts

- Rheinmetall UK begrüßt Luke Pollard im Werk Telford
- Rheinmetall UK hat über 200 Millionen Pfund in Großbritannien investiert.
- Die neue UK Gun Hall wird Großbritanniens Fähigkeit zur Herstellung großkalibriger Waffensysteme im eigenen Land wiederherstellen

## ► Kontakt

Oliver Hoffmann  
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4748  
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange  
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4287  
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

## ► Social Media

- X @Rheinmetallag
- Instagram @Rheinmetallag
- Facebook Rheinmetall
- YouTube Rheinmetall

WhatsApp



### **Strategische Investitionen und Kompetenzen**

Rheinmetall UK hat über 200 Millionen Pfund in Großbritannien investiert, davon allein 56 Millionen Pfund in Telford. Diese Modernisierungen umfassten die Infrastruktur, ebenso wurden die Produktionskapazitäten erweitert und eine Pipeline für fortgeschrittene Kompetenzen geschaffen. Hunderte von Auszubildenden, Absolventen und erfahrenen Ingenieuren arbeiten bereits an Boxer und Challenger 3, unterstützt durch Partnerschaften mit britischen KMU, Universitäten und Ausbildungsanbietern.

### **Die UK Gun Hall & Future Programmes**

Eine wegweisende Investition in Telford ist die UK Gun Hall, eine neue souveräne Anlage zur Herstellung großkalibriger Waffensysteme auf britischem Boden – die erste seit Jahrzehnten. Die Gun Hall – Teil des britisch-deutschen Trinity-House-Abkommens – wird die Einsatzbereitschaft der NATO stärken, zukünftige Artillerieprogramme sichern und Challenger 3 und Boxer direkt unterstützen. Die Anlage wird mehr als 100 direkte Arbeitsplätze schaffen, mit weiteren Möglichkeiten entlang der gesamten Lieferkette.

Durch die Kombination dieser neuen souveränen Waffenkapazitäten mit dem etablierten Munitionsstandort von Rheinmetall im deutsche Unterlüß bietet die Gun Hall auch eine widerstandsfähige, transnationale Lieferkette, von der sowohl Großbritannien als auch die NATO-Partner profitieren.

John Abunassar, CEO von Rheinmetall UK: „Wir sind stolz darauf, den Minister begrüßen zu dürfen und das Engagement unserer Mitarbeiter zu präsentieren, die wichtige Fähigkeiten für die britische Armee bereitstellen. Die britische Gun Hall ist neben unseren Programmen Boxer und Challenger 3 ein Beweis für das langfristige Engagement von Rheinmetall in Großbritannien. Gemeinsam mit der Regierung und der Industrie investieren wir in souveräne Fähigkeiten, stärken Lieferketten und bereiten uns auf die Zukunft der britischen Verteidigung vor.“

\*in industrieller Kooperation